

Artikel vom 26.02.2020

Pressebericht vom 26.02.2020

Politischer Aschermittwoch in Burkersdorf



„Die CSU ist es, die den ländlichen Raum fördert: Städtebauförderung, die Nordostbayern-Initiative oder Dorferneuerungsmaßnahmen: Wir tun etwas für das Land.“ In diesem Zusammenhang lobte die Bundestagsabgeordnete Emmi Zeulner aus dem Wahlkreis Kulmbach die gelungenen Maßnahmen in Burkersdorf mit Ortssprecher Volker Wündisch an der Spitze.

Auch die Kommunalpolitik stand beim Politischen Aschermittwoch zur Diskussion. „Küps ist eine Gemeinde in Bewegung“, stellte Bürgermeister Rebhan dar. „Wir bauen eine neue Schule mit Turnhalle, einen neuen Kindergarten mit Krippe, die Dorferneuerungsverfahren auch in Theisenort und Oberlangenstadt kommen voran und die Breitbandversorgung wird immer weiter ausgebaut.“ In Zukunft hätten die Ortskerngestaltung und Leerstandsbeseitigung Vorrang vor der Erschließung neuer Baugebiete. Trotz der Vielfalt der Projekte habe die Verschuldung zurückgefahren werden können.

„Die anstehende Sanierung der Kreisstraße KC 22 durch Burkersdorf ist eines der großen Projekte des Landkreises“, erläuterte Kreisrat Hans Rebhan. 2,4 Millionen Euro würden hier investiert, der Baubeginn erfolge in Kürze. Das Mobilitätskonzept sei ebenfalls ein Meilenstein für die

Entwicklung des Landkreises. Dass Kronach Hochschulstandort werde, eröffne die besten Zukunftschancen. „Auch Küps wird davon massiv profitieren.“

CSU-Ortsvorsitzender Thorsten Stalph dankte Ortssprecher Volker Wündisch und der Dorfgemeinschaft für die Bewirtung beim politischen Fischessen.